



## **NWTU-Team wieder einmal Spitze**

Normalerweise nimmt man das Ende eigentlich nicht vorweg. Diesmal jedoch sei an erster Stelle erwähnt, dass der Aufwärtstrend des NWTU-Teams weiter voranschreitet. So konnten die für die NWTU startenden TeilnehmerInnen mit insgesamt 94 Punkten überlegen die Länderwertung gewinnen.

Aber nun der Reihenfolge nach.

Zunächst einmal der Dank an den Ausrichter – den 1. TKD Verein ,80 Bochum. Stellvertretend für die tolle Ausstattung der Halle sowie das ausgezeichnete Catering sei hier Bernd Petersohn genannt, der mit seinem Team für ein angemessenes Umfeld für eine internationale Meisterschaft gesorgt hat.

Leider waren die gemeldeten Teams aus Indien und Palästina trotz intensiver Konversation nicht erschienen. Trotzdem bot das Teilnehmerfeld eine internationale Atmosphäre.

So konnte jede Wettkampffläche mit mindestens 3 Kampfrichtern aus benachbarten Bundesländern besetzt werden. Hier geht der Dank an den Bundeskampfrichterreferenten Markus Just, der ebenfalls in der Jury mitarbeitete. Trotz einiger kleiner Startschwierigkeiten verlief die Meisterschaft ansonsten reibungslos. Ein Dank geht an dieser Stelle auch an Fabian Haas für seine ausgezeichnete Arbeit innerhalb der Wettkampffjury.

Man konnte feststellen, dass die Kampfrichter sich allmählich an das neue Regelwerk gewöhnen und auch die SportlerInnen immer mehr das Gelernte umsetzten. Perfektion wird man vermutlich nie erreichen.

Da in diesem Jahr sowohl eine WM als auch ein EM „vor der Tür steht“, nutzten viele designierte TeilnehmerInnen das erste Bundesranglistenturnier 2007 zur Generalprobe.

Überzeugen konnte die SportlerInnen der NWTU allemal, sowohl die erfahrenen Landeskadermitglieder als auch der Nachwuchs. Das neue Konzept der NWTU mit drei Landestrainern trägt die ersten Früchte. So konnte eine gute Betreuung durch Bernd Petersohn und Manuel Kolb an den Wettkampfflächen gewährleistet werden, was sich letztendlich in der Länderwertung widerspiegelt.

Laura Tietze (TKD Club Broicher Siedlung) konnte in der Klasse Jugend weiblich C überzeugen und belegte einen hervorragenden zweiten Platz.

Gleiches gilt für Vanessa Deiss (1. TKD Verein 80 Bochum) in der Klasse Jugend weiblich B, die hier dritte wurde.

Keinen Zweifel liess Christian Leistikow (TKD Club Broicher Siedlung) in der Klasse Jugend männlich B. Überlegen siegte er vor der Konkurrenz.

Äusserst spannend die Klasse Jugend weiblich A. Von Beginn an lieferten sich Sarah Simons (TKD Club Broicher Siedlung) und Isabel Dormann (TSV Viktoria Mülheim) ein

Kopf an Kopf Rennen. Zum Schluss hatte Sarah das bessere Ende für sich und belegte Platz eins vor Isabel.

Gleiches galt auch für die Klasse Jugend männlich A. Hier konnten mit Christian Dehne (TUS 59 Hamm) und Daniel Leicht (1. TKD Verein 80 Bochum) zwei NWTU-Sportler das Finale erreichen. Am Ende belegten sie Platz 2 und 4 in der Gesamtwertung.

Auch in der Klasse Senioren weiblich 1 belegten mit Nicole Römer (TKD Club Broicher Siedlung) und Sabrina Haas (TuS Ende e.V.) zwei NWTU-Sportlerinnen Platz 1 und 2.

Da wollte Marcus Ketteniß in der Klasse Senioren männlich1 natürlich nicht nachstehen. Mit mehr als 4 Punkten Vorsprung belegte er Platz 1. Vierter wurde Oskar Theodor (Hankook Hückelhoven).

Einen zweiten und zwei dritte Plätze sind aus den Klassen Senioren weiblich/männlich2 zu verzeichnen. So holte sich Nadine Stachelhaus (MTG Essen-Horst) die Silbermedaille vor Kerstin Hamacher (PSV EN-Hattingen). Knapper ging es bei den Herren zu. Erst im Stechen musste sich Oliver Friske (SUA Witten) Christian Senft (Redfire Bad Münden – NTU) geschlagen geben.

Ein Quartett der NWTU war in der Klasse Master männlich2 am Start. Die Plätze 1-3 gingen dann in der folgenden Reihenfolge an die NWTU: 1. Engelbert Rotalsky (TSV Viktoria Mülheim) – 2. Bernd Bannenberg (DJK RSC Essen) sowie Franz-Peter Erberich (TKD Club Alsdorf).

Die Teamwettbewerbe waren zahlenmässig leider nicht so stark besetzt wie in der Vergangenheit. Lediglich die Klasse Paar Jugend zählte 13 Teams.

In der Klasse Paar Senioren1 siegten erwartungsgemäß Nicole Römer/Marcus Ketteniß vor den ebenfalls starken Isabel Dormann/Tobias Heimann.

Im Synchronwettbewerb der Herren belegte das NWTU-Team mit Oskar Theodor – Niklas und Dominik Krause Platz drei in der Gesamtwertung – das Damen Synchron-Team mit Alisa Hanf – Sabrina Haas und Nadine Stachelhaus wurde vierte.

Im Mixed-Wettbewerb der Senioren siegte das Team des MTG Essen-Horst (Nadine Stachelhaus – Sabrina Haas – Jessica Steinbach – Niklas und Dominik Krause) vor dem Team des DJK RSC Essen (Louisa Laudien – Janette Gatzweiler – Nino Provitina – Tobias Heimann – Marcus v.d. Gathen).

Im Teamwettbewerb Jugend weiblich belegten Alisa Hanf – Vanessa Volz – Anna Lubitz – Vanessa Deiß und Katharina Kühnemund Platz zwei.

Die genannten SportlerInnen gelten beispielhaft für das gesamte NWTU-Team. Die komplette Ergebnislisten können im Internet unter [www.nwtu.de](http://www.nwtu.de) (Ergebnisse) eingesehen werden.

In der Vereinswertung lag dann logischer Weise auch ein NWTU-Verein an der Spitze. Hier belegte der TKD Club Broicher Siedlung Platz eins – vor Eintracht Segeberg (TVSH) und Redfire Bad Münden (NTU).

Die nächsten Events stehen schon wieder an (12.05. in Hessen sowie 23.06. in Kufstein/Österreich) und so geht die Vorbereitung in die nächste Runde.

Abschließend muss man feststellen, dass der Auftakt zu den Bundesranglistenturnieren als gelungen bezeichnet werden kann und die Arbeit der Landestrainer nun zielgerichtet fortgesetzt werden kann.